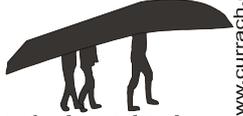


CURRACH



irish and scottish trad music
c/o Ralf P. Wackers

Möthengasse 31

53347 Alfter

02222-8049063

RalfWackers@currach.de

Pressemitteilung

Currach ist eine Formation aus Bonn, die ihren Namen dem irischen Fischerboot keltischen Ursprungs verdankt und sich der traditionellen Musik der keltischen Länder, Irland, Bretagne und Schottland, verschrieben hat. Hinter dem Namen stehen:

Ellen D. Jeikner, die durch häufige Irlandaufenthalte die Musik der Grünen Insel lieben lernte. Dort fiel sie mit ihrer unvergleichlichen Singstimme den Session-Musikern vor Ort auf, mit denen sie musizierte und von deren Kunst sie viel in ihren eigenen Gesangs- und Interpretationsstil übernahm. Außer mit Gesang ist sie bei Currach auch an der Gitarre, Mandoline und Tin Whistle zu hören.

Yasmin Schöb, die talentierte und vielseitige klassische Geigerin befasst sich erst seit wenigen Jahren mit der traditionellen irischen Musik, in deren Stilistik und Feeling sie sich mit viel Engagement kontinuierlich und erfolgreich eingearbeitet hat. Als traditionelle "Fiddlerin" trägt sie nun zum spezifischen "Currach-Sound" bei, dessen künstlerische Note sie mitgestaltet.

Ralf P. Wackers, der als versierter Berufsmusiker und Soundtechniker eine über 30-jährige Bühnenerfahrung aus dem Blues, Rock und Jazz in die Gruppe einbringt. Er spielt außer Irish Bouzouki auch Gitarre, Blues Harp und Banjo, Instrumente, die er in Tutorialbüchern sowie in Workshops im In- und Ausland an interessierte Schüler weitergibt.

Ralf "Rallef" Wolfgarten, der sich seine musikalischen Spuren in anderen Genres und mit anderen Instrumenten verdiente, so als Bassist und Saxophonist im Jazz und Punkrock, bevor er mit Querflöte und Tin Whistles zum Irish Folk and Trad stieß. Mit seinem Erfahrungsschatz („Whisteln ist Macht!") bereichert er außer Currach auch die Celtic & Scandic Folk-Band Lokal Heroes, deren Gründungsmitglied er ist.

Uwe Beyer, der bereits ein versierter Schlagzeuger war, als man ihm die irische Bodhrán vorstellte und einen Kurs für dieses Instrument in Bonn empfahl. In den Sessions der an Instrumentalisten reichen Bonner Irish-Music-Szene konnte er seine Fertigkeiten in der Perkussion schnell ausbauen und auf einen erstklassigen Stand bringen.

Der Sound von Currach gilt in Fachkreisen als einzigartig. Das Zusammenspiel der Gesangsstimmen, aber auch die Harmonie der Whistles, Fiddle und Bluesharp bilden die unverwechselbare Basis ihrer inspirierenden, gefühlvollen und lebensfrohen Musik:

"Überlieferte Geschichten erzählen sie, Märchen von alten Königen und vom Fischfang. Und beim Hören der Lieder tat sich für den, der es zuließ, unweigerlich das unendliche Grün der Insel auf und das Blau des Meeres, das stürmisch an die Felsenküste brandet." (Kölner Stadtanzeiger, 19.12.'02)